

Deutsche Sportlotterie: Die Anmeldung für Vereine ist freigeschaltet



Robert Harting (Foto: Deutsche Sportlotterie)

Der Countdown läuft - die Deutsche Sportlotterie geht Ende Januar 2015 an den Start. Die gemeinnützige Lotterie, von Diskus-Olympiasieger Robert Harting mitinitiiert, wird die bisherige Sportförderung ergänzen und in Zusammenarbeit mit der Deutschen Sporthilfe die olympischen und paralympischen Spitzensportler künftig besser unterstützen. Zugleich macht sie sich stark für den Breitensport und legt ein interessantes Vereinsprojekt auf: So können auch Sportvereine von der Sportlotterie profitieren.

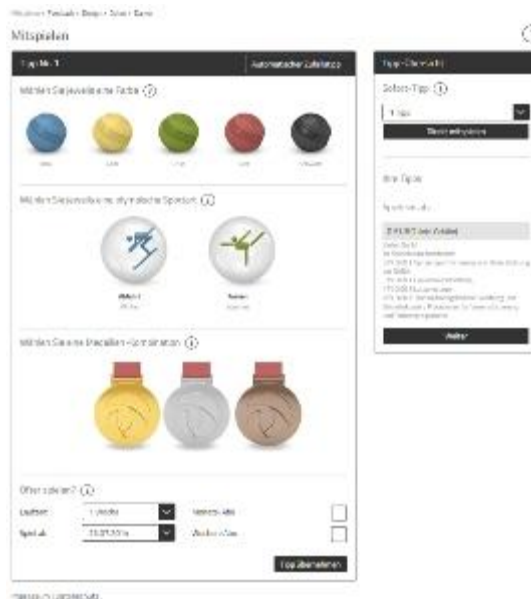
Es ist ganz einfach: Ab dem 9. Dezember können Sie Ihren Verein auf der Homepage der Deutschen Sportlotterie als offiziellen Unterstützerverein [hier](#) registrieren lassen.

Ihr Verein bekommt dann eine Provisionsnummer (Vereinscode) zugeteilt und muss nichts anderes mehr tun, als seine (volljährigen) Mitglieder für die Sportlotterie zu begeistern und zum Mitspielen zu animieren. Jeder Spieler, der beim Kauf eines Loses Ihren Vereinscode angibt, sorgt mit jedem Los für eine Provision in Höhe von 8 % des Lospreises von 2,50 € (dazu kommt bei den ersten vier Losen noch eine Bearbeitungsgebühr von 0,50 €, so dass das Los 3 € kostet), die nur Ihrem Verein zugutekommt.

Die Provisionen fließen auf ein Guthabenkonto und können jährlich ausgezahlt werden. Alternativ kann das Guthaben in geldwerte Sachzuwendungen der Sportlotterie-Partner umgewandelt werden: in Trainingsmaterial, Sportbekleidung, vergünstigte Flüge oder auch Workshops und Sportseminare.

1. Jeder Loskäufer hat wöchentlich die Chance auf einen Höchstgewinn von € 500.000 sowie weitere Geld- und Sachpreise.
2. Ihr Verein erhält für jeden vermittelten Loskauf eine Provision.
3. Unsere Spitzensportler profitieren von einer angemessenen Förderung.

Unter allen Vereinen, die sich bis zum Spielstart Ende Januar registriert haben, werden 10 hochqualitative Vereins-Trikotsets (jeweils 14 Trikots und 14 Shorts) unserer Partner adidas und 11teamsports verlost.



So sieht der Online-Spielschein aus (Foto: Deutsche Sportlotterie)

Die Lotterie kann im Internet gespielt werden, in Hessen zudem an den Lotto-Annahmestellen. In Kürze wird es auch einen bundesweiten terrestrischen Vertrieb geben, geplant sind Printlose in Zeitschriften u.ä.

Ein Los kostet 2,50 Euro plus 0,50 Euro Bearbeitungsgebühr pro Los. Ab dem Kauf von vier Losen ist die Bearbeitungsgebühr gedeckelt, das heißt, ab dem fünften Los bleibt es bei 2,00 Euro Bearbeitungsgebühr. Getippt werden kann eine achtstellige Gewinn-Kombination, bestehend aus fünf Farben der Olympischen Ringe, einer Wintersport- und Sommersportart und einer Medaillenkombination.

Der Höchstgewinn in der Gewinnklasse 1 beträgt 500.000 Euro und wird mit dem korrekten Tippen der achtstelligen Gewinnkombination erzielt. Darüber hinaus können in den Gewinnklassen 2 bis 8 Beträge zwischen 10.000 und 2.500 Euro gewonnen werden. Für den 10.000-Euro-Gewinn wird alternativ auch eine Sportreise im Wert von 10.000 Euro angeboten. Eine Extra-Gewinnklasse bietet einmal im Monat eine Extrachance auf Sachpreise. Nicht ausgeschüttete Gewinnsummen werden in einer Sonderziehung ausgespielt. Die Gewinnchance liegt bei der Deutschen Sportlotterie bei 1:3 Mio. (zum Vergleich: Lotto/6 aus 49 1:139 Mio.). Ziehungen sind wöchentlich, jeweils freitags. Die Gewinnkombinationen werden im Internet veröffentlicht.

Der erste registrierte Unterstützerverein ist der SSC Bad Sooden-Allendorf. Das Video von der Veranstaltung in Bad Sooden-Allendorf sehen sie [hier](#).